

Projektbeschreibung

Bitte beschreiben Sie Ihr Vorhaben so konkret wie möglich in den vorgesehenen Kästchen. Zusätzlich können Sie eine Beschreibung von max. 2 DIN A 4-Seiten beifügen.

Projektnummer (wird von LAG eingetragen):
Projekttitle: Open Stars 2025 - Botschafter der Menschheit
Projektort: Stadtteilzentrum Süd (Gartenvorstadt), Erlenweg 10, 59423 Unna
Projektzeitraum: 28.06.2025 - 29.06.2025
Konzeption / Idee (Was wird gemacht?) max. 2.000 Zeichen incl. Leerzeichen
In diesem zweitägigen Workshop-Angebot schlüpfen Kinder und Jugendliche in die Rolle des Planungsteams eines wissenschaftlichen Stratosphärenflugs, der mit einem unbemannten Heliumballon durchgeführt werden soll. Die Prämisse: die ca. 2000 Gramm, die als Nutzlast zur Verfügung stehen, müssen aufgeteilt werden. Hierbei liegt es an der technischen Abteilung, geeignetes Kamera-Equipment bereitzustellen und alle Vorkehrungen für den Start zu treffen, während sich ein von Biologen unterstütztes wissenschaftliches Team an die Zusammenstellung eines realen wissenschaftlichen Experiments macht. Im Kern des Projekts steht jedoch die buchstäbliche Außenwirkung des Fluges, der bis an die Grenze der Stratosphäre in ca. 30.000 Metern gelangen wird und über ein GPS-System getrackt wird: Welche Botschaft möchten wir als Menschen mit dem Ballon mitschicken? Hierzu erarbeitet das gesamte Team in enger Absprache mit den Fachexperten unter der Leitung des Dortmunder Künstlers und Fotografen Jens Sundheim eine haptisch erfahrbare und kreativ-künstlerische Nachricht, die ganz nach dem Vorbild der Voyager-Sonde stellvertretend für die Menschheit und ihre friedlichen Absichten stehen soll. Am Ende des ersten Tages sollen in einer gemeinsamen Projektrunde mit allen Kindern und Jugendlichen die aktuellen Fortschritte präsentiert und diskutiert werden, während am Ende des zweiten Tas (Wetterbedingte Änderungen vorbehalten) der Flug durchgeführt werden soll. Künstlerische Umsetzung: TAG 1 Zunächst überlegen wir uns, was der Inhalt einer Grußbotschaft an eine außerirdische Zivilisation sein könnte. Was macht uns als Menschheit aus, was macht uns als Individuum aus? Was möchten wir anderen von uns erzählen – uns was vielleicht lieber nicht? Als Inspiration werfen wir einen Blick auf bisherige Grußbotschaften, insbesondere die Voyager Golden Record, eine Datenplatte, die 1977 mit den Voyager-Sonden ins All geschickt wurde, und auf der Bild- und Audiodateien sowie eine Gebrauchsanweisung zur Entschlüsselung eingraviert sind. Hauptteil der Mission ist natürlich unsere eigene Grußbotschaft ins All. Wie lautet sie, und wie können wir kommunizieren? Dazu entwerfen wir eine eigene (Bilder-)Sprache, angesiedelt irgendwo zwischen ägyptischen Hieroglyphen und Emojis. TAG 2 Die Umsetzung erfolgt dann per Ausdruck, handgezeichnet, oder auch als geklebte Bildercollage, immer mit Blick auf die Waage, um das Gewicht nicht zu überschreiten.

Auch Ideen einer universellen Sprache (der Mathematik, der Logik) können ins Ergebnis einfließen. Beispielsweise können die 5 platonischen Körper (dreidimensionale Objekte größtmöglicher Symmetrie) aus Papier gebaut werden und als skulpturale Objekte Teil der Botschaft werden. Binärcodes und Primzahlen sind weitere Ansätze.

Und schließlich kann jeder TN auch einen persönlichen Gruß in Form einer Fotografie mitschicken, Auch ein Gruppenbild der Missionscrew ist denkbar. Um die Bilder zu erstellen bauen wir vor Ort ein mobiles Fotostudio.

Bedarf / Begründung (Warum ist es wichtig?) max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen

Der Weltraum, die unendlichen Weiten. Was vor rund 100 Jahren noch wie ein ferner Traum schien, rückt nun näher als je zuvor. In einer globalisierten Welt, in der es nur noch eine Frage der Zeit ist, bis auch die Erkundung des Weltalls für jedermann möglich sein wird, rücken große Fragen aus der Welt der Science Fiction ins Zentrum realer Diskurse:

Welche Regeln sollen im Weltraum gelten? Gehört der Weltraum uns Menschen, sobald wir ihn besiedelt haben? Und vor allem: sollten wir im Weltraum jemandem fremden begegnen, wie möchten wir als Menschheit wahrgenommen werden?

Projekttitel

Open Stars 2025 - Botschafter der Menschheit

Projektort

Stadtteilzentrum Süd (Gartenvorstadt), Erlenweg 10, 59423 Unna

Projektzeitraum

28.06.2025 - 29.06.2025

Dieses Konzept lässt Kinder und Jugendliche im authentischen Kontext eines unbemannten Stratosphärenfluges an Prozessen der kooperativen Entscheidungsfindung im multiprofessionalen Umfeld an der Schnittmenge zwischen Wissenschaft, Technik und Kunst partizipieren. Gefördert werden insbesondere die Fähigkeit zum Diskurs, Planungs- und Sozialkompetenz sowie die Reflexion über gesellschaftliche Themen in Gegenwart und Zukunft.

Ziele und Erwartungen (Was soll erreicht werden? Mit welchen Projektergebnissen wird gerechnet?) max. 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen

Tag 1:

- Prototypen einer künstlerischen "Nachricht im Auftrag der Menschheit" (Größe ca. 20*20*20 cm, Gewicht max. 400 Gramm), erstellt durch Kleingruppen
- Wissenschaftlich inspiriertes Modellexperiment inklusive der Dokumentation der Durchführung aus dem Bereich der Ökologie & Physiologie
- Flugplanung und technische Planung als Protokoll

Tag 2:

- Fertige Botschaft, Bestücken des Ballonkorbes, Durchführung des Fluges

Zielgruppe (Mit wem?): Anzahl, Alter, Beschreibung der Zielgruppe –

Wie werden Teilnehmende für das Projekt gewonnen? max. 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen

- 18 Kinder und Jugendliche im Alter von 8-15 Jahren aus Unna und Umgebung mit Schwerpunkt auf Inklusion und dem der Teilnahme von Kindern und Jugendlichen aus ländlichen Gebieten

- Anmeldung über das Anmeldetool des Kinder- und Jugendbüros der Stadt Unna; Werbung durch Online-Auftritt und bei Veranstaltungen des U.S.S.Vision e.V.

- Auswahl unter Berücksichtigung der genannten Kriterien nach dem Anmeldezeitpunkt.	
Durchführung und Zeitplan (Wann wird was gemacht?) Maßnahmen zur Zielerreichung. max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen	
- Bis März 2025: Einreichung Projektskizze und Finanzaufstellung durch U.S.S.Vision e.V. - April 2025: Pilotierung des Projekttag-Formates in Unna-Lünern (separates Projekt des U.S.S.Vision e.V.) inkl. Evaluation - Mai 2025: Anschaffungen, Vorlage genauer Ablaufplan sowie Einholen der Stargenehmigung für den 29.06.2025 - 27.06.2025: Aufbau - 28.06.2025: Durchführung Tag 1 - 29.06.2025: Durchführung Tag 2 Juli 2025: Feedback-Meeting und Nachbereitung	
Dokumentation und Auswertung (Wie werden die Projektergebnisse festgehalten? Wie werden die gemachten Erfahrungen dokumentiert?) max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen	
- Foto- und Videographische Begleitung des Aktionstages durch Teilnehmende - Ausstellung des Endprodukts an durch Teilnehmende festgelegtem Ort	
Ort, Datum	Unterschrift